

L02220 Robert Adam an Arthur Schnitzler, 21. 10. 1915

Wien, am 21. Oktober 1915

Hochverehrter Herr Doktor!

Vom Bureau heimkehrend, finde ich Ihre »Komödie der Worte« mit Ihren mich  
hoherfreuenden Zeile vor.

5 Ich beeile mich, Ihnen für Widmung und Buch auf's Herzlichste zu danken.

Ich glaube in der Überfendung nicht bloß ein liebenswürdiges Zeichen dafür  
erblicken zu dürfen, daß Sie meiner gedenken, sondern auch dafür, daß Sie an  
meinem Dichterfchickfal noch nicht verzweifeln: und dies ist mir ja in diesen  
10 Tagen, da ich in allem, was ich bisher schaffte, nur die Bestätigung eines ruhelosen  
und der richtigen Selbstkritik entstehenden Dilettantismus erblicken zu müßen  
meinte, Ermunterung und Tröstung.

Möge Ihrer Komödie trotz dieser kunst- und kulturfeindlichen Zeit ein freundli-  
ches Gefchick zuteil werden! –

15 Ich werde mir erlauben, Ihnen für Ihre Liebenswürdigkeit, wenn Sie es gestatten,  
demnächst persönlich zu danken.

Mit den besten Grüßen Ihr fehr ergebener

D<sup>r</sup>RAadam

✦ Versand durch Robert Adam am 21. 10. 1915 in Wien

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [21. 10. 1915 – 25. 10. 1915?] in Wien

⦿ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.4230,12.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 915 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »ADAM« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstrei-  
chung

⦿ Wien, Österreichische Nationalbibliothek, Cod.ser. 52.267, 119.

Briefentwurf, maschinenschriftliche Abschrift, 1 Blatt, 1 Seite, 915 Zeichen

Schreibmaschine

## Index der erwähnten Entitäten

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*  
– *Komödie der Worte. Drei Einakter*, 1, 1

**Wien**, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Robert Adam an Arthur Schnitzler, 21. 10. 1915. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02220.html> (Stand 14. Februar 2026)